

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bergstedt



Corona-KonfiCamp in Bergstedt

LETZTE AUSGABE 3/2021 SEPTEMBER · OKTOBER · NOVEMBER

Familientradition in der 3. Generation

Seit über 90 Jahren unterstützen wir Familien im Alstertal in ihrer schwersten Zeit.

In unseren ansprechend gestalteten Räumlichkeiten oder in Ihrer gewohnten heimischen Atmosphäre beraten wir Sie einfühlsam in allen Fragen zum Thema Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Wir hören Ihnen zu, begleiten Sie, helfen Ihnen.

Wir sind für Sie da.



WEBER
BESTATTUNGEN
in Hamburg seit 1924

August Weber und Sohn GmbH
Saseler Chaussee 220, 22393 Hamburg

Telefon 040 - 601 93 17

www.bestattungsinstitut-weber.de

RUGE FEHSENFELD

RECHTSANWÄLTE | STEUERBERATER | FACHANWÄLTE

TEAMPLAYER GESUCHT!
www.rugefehsefeld.de/wirbewerbenuns

Durch Beratung neue Handlungsspielräume gewinnen

- Testamentsvollstreckungen sowie -gestaltungen
- Erbverträge
- Unternehmensnachfolge

- Einkommensteuererklärungen
- Unternehmenssteuerrecht



RUGE FEHSENFELD | Essener Bogen 23 | 22419 Hamburg | T + 49 (0)40 528 403 – 0 | www.rugefehsefeld.de

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

Meteorologisch beginnt jetzt der Herbst. Aufregend war der Sommer. Manchem hat er eine schöne Reise geschenkt. Wir haben wunderbare Gartengottesdienste gefeiert. Die Hochwasserkatastrophe hat mich sehr nachdenklich gestimmt und in mir viele Fragen nach dem Klima aufgeworfen. Die Sonnenstrahlen im August haben wir vermisst, es regnete und regnete, während in anderen Ländern die Wälder und Büsche loderten. Manche Sorge war uns ins Gesicht geschrieben: wie geht es mit der Pandemie weiter und wie mit dem Frieden in der Welt? Ja, der Sommer war aufregend. Ich konnte nicht das tun, was ich mir vorgenommen hatte, weil ich einen Fahrradunfall erlitt, bei dem ich mir die Schulter sehr verletzt habe.

Jetzt kommen mit dem Herbst wieder kältere, dunklere Tage. Es kommt die Jahreszeit mit dem weniger werdenden Licht und die Zeit der langen Schatten. Wir fühlen, spüren und sehen die Gesetzmäßigkeit der Natur mit ihrem Auf und Ab, Hell und Dunkel, ihrem Wechsel von Wärme und Kälte, Sonne und Regen. Die Ernte wird eingefahren. Der Abschied von den hellen, langen Sommertagen stimmt manchen melancholisch und schwermütig. Aber der Herbst hat auch schöne Seiten, er schenkt uns Zeit, in uns zu gehen und das eigene Leben zu bedenken, was war, was kommt und was soll bleiben, wenn sich vieles verändert? Es gibt ja bekanntlich keinen Stillstand

in unserem Leben, nur immer wieder Neuanfänge und Aufbrüche. Wir sind immer wieder aufgefordert, mit unserem eigenen Leben Frieden zu schließen, so wie es war und das Gute dankbar im Herzen aufzubewahren. Dazu gehört auch Abschiede zu verkraften und die Erinnerung an liebe Menschen, mit denen wir unser Leben geteilt haben.



In unseren Kirchen thematisieren wir all diese Gedanken in den Monaten September, Oktober und November. Wir feiern in unseren Gemeinden das Erntedankfest. Wir danken Gott, unserem Schöpfer, für das tägliche Brot und für alles, was zum Leben dazu gehört. In unseren KinderBibelWochen erleben wir eine tolle Gemeinschaft. Wir ziehen lebensgeschichtliche

Bilanz und denken an unsere Verstorbenen und stärken uns im Glauben an das ewige Leben. Der Gottesdienst bleibt etwas Besonderes. Er ist unser geschützter Raum, um uns zu begegnen und um Gott zu erfahren. Wir haben dabei immer noch Einschränkungen, aber wir haben damit zu leben gelernt. Das ist gut so. Ich lade Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein. Leben wir im Vertrauen, dass wir bei Gott, unserem himmlischen Vater, allezeit geborgen sind: im Licht und im Schatten; im Leben und im Sterben. Gott geht immer mit, auch durch die Dunkelheit des Todes ins Licht der Auferstehung. Mich trösten bisweilen die Worte von Antoine de Saint-Exupéry (1900-1944), dem französischen Schriftsteller, der einmal geschrieben hat:

Bewahre mich vor dem naiven Glauben, es müsste im Leben alles glattgehen. Schenke mir die nüchterne Erkenntnis, dass Schwierigkeiten, Niederlagen, Misserfolge, Rückschläge eine selbstverständliche Zugabe zum Leben sind, durch die wir wachsen und reifen!

Viel Freude beim Lesen dieses Gemeindebriefes sowie eine friedvolle Herbstzeit wünscht Ihnen mit herzlichen Grüßen

Ihre Pastorin Susanne von der Lippe

WAS LÄUFT IN UNSERER GEMEINDE?

Was läuft in unserer Gemeinde? Wenn man die zuletzt oft verschlossenen Gebäude der Gemeinde sah, konnte man annehmen, dass nichts stattfindet: Man sah keine Hochzeiten und Amtshandlungen, das Gemeindebüro war unbesetzt, das Gemeindehaus dunkel und der Parkplatz leer. Nur die Gartentruppe war sonnabends gelegentlich zu sehen und zu hören. Doch der Eindruck trott: Das Kirchenbüro war telefonisch erreichbar, denn Dörte Wenker arbeitete im Home Office. Hochzeiten, Konfirmationen und Taufen, die teilweise im Vorjahr abgesagt worden waren, werden allmählich nachgeholt - oft in anderer Form und im Freien auf unserem schönen Kirchengelände. Das KonfiCamp konnte wie schon im Vorjahr nicht auf Fehmarn stattfinden und baute darum seine Zelte wieder rund um die Kirche auf. So konnten viele Bergstedter sehen (und z.T. hören), mit wie viel Freude die Konfis und die Teamer dabei waren. Einige Gemeindemitglieder waren auch beim Sonntagsgottesdienst der Konfis dabei, der ganz anders als sonst gefeiert wurde - wegen der vielen ABC-Schützen wurden

Anfang August zwei Schulanfangs-Gottesdienste angeboten, die so gut angenommen wurden wie noch nie. Allschon viele Gemeindemitglieder geimpft waren, fanden sich einige Gruppen in kleinerem Kreis privat oder im „Goldenen Tapir“ zusammen, um Kontakt zu halten. Inzwischen (Stand Mitte August) können Kreise wieder mit großem Abstand im Gemeindehaus zusammenkommen, wenn die Teilnehmenden Nachweise über ihre vollständige Impfung, überstandene Corona-Erkrankung oder einen aktuellen negativen Coronatest dabei haben. Der große Wasserschaden im Gemeindehaus von Mitte Februar ist zwar noch nicht völlig beseitigt, aber es stehen genügend intakte Räume zur Verfügung. Der Kirchengemeinderat war nicht vor Ort sichtbar, traf sich aber öfter als früher, denn in diesem Jahr stehen nicht nur die regulären Sitzungen an, sondern zu jedem Bereich tagen zusätzlich die neuen Ausschüsse für die ab 2022 fusionierte Gemeinde. Die Sitzungen fanden online statt; um teilnehmen zu können, mussten alle KGR-Mitglieder mit entsprechenden Geräten

ausgestattet sein und mit dem Programm „Zoom“ umzugehen lernen. Trotzdem gab es immer wieder Probleme, weil das Netz überlastet war und Teilnehmer plötzlich vom Bildschirm verschwanden. Daneben war besonders der Bauausschuss stark mit der Planung der nötigen Turmreparatur, den Anträgen an den Denkmalschutz und an fördernde Stiftungen befasst.



Peter-Christian Ochs, MdB Dorothee Martin, Senator Dr. Andreas Dressel, Pastor Tockhorn

DAS ZUWENDUNGSVERFAHREN

Diese Arbeit wurde dann mit der überraschenden Zusage großer Bundesmittel belohnt (s.a. Bericht rechts und auf [Seite 7](#)).

Auch im ehemaligen Pastorat tut sich etwas; das DRK ist dabei, die bedarfsgerecht veränderten Räume einzurichten und mit einer Kindergruppe zu beziehen. So wird bald auf dem Gelände wieder mehr Leben zu sehen und zu hören sein.

Ingrid Prager

Wie im letzten Gemeindebrief berichtet, erhalten wir besondere Förderung für die Sanierung mehrerer denkmal-geschützter Güter unserer Kirche aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm des Bundes und aus komplementären Mitteln der Hansestadt über das sogenannte Zuwendungsverfahren. Im Juli haben wir die allgemeine Zusage zur Förderung erhalten. Als nächsten Schritt benötigen wir einen Zuwendungsbescheid der Behörde für Kultur und Medien. Da wir die Maßnahmen am Turm vorziehen wollen, ist dies ein separates Paket und benötigt auch einen separaten Zuwendungsbescheid. Die genaue Abstimmung von Leistungen und der Umfang muss mit dem Denkmalschutzamt der Stadt und dem Dezernat Bauwesen der Nordkirche erfolgen. Vorgeschlagen haben wir insbesondere die Instandsetzung des Turmfachwerks und der Dachanschlüsse, die Restaurierung der bemalten Holzdecke, die Arp-Schnitger-Orgel und das gesamte Holzinventar der Kirche. Diese Hauptthemen werden durch eine ganze Reihe von einzelnen kleineren Leistungen ergänzt. Es wird sich zeigen,

Foto: Margerita Hülsner

wie hier die Prioritäten sind und wie weit das Geld reicht. Wenn die Leistungen vorab abgestimmt sind, kann die Beauftragung der Architekten erfolgen, welche dann die konkrete Ausarbeitung des Konzeptes und der einzelnen Maßnahmen samt deren Kostenberechnung vornehmen. Erst danach kann die Freigabe von Mitteln für die einzelnen Bauleistungen erfolgen. Wichtige Mitwirkende sind der Orgelsachverständige, ein Restaurator, ein Lichtplaner und ggf. ein Außenanlagenplaner als Fachberater des Architekten, auch die werden von dem Fördergeld bezahlt. Sämtliche Leistungen, ob von Architekt, Sachverständigem, Restaurator oder Gerüstbauer werden geplant, ausgeschrieben, freigegeben und geprüft. Alle Schritte des Zuwendungsverfahrens werden eng begleitet von der Hamburger Behörde für Kultur und Medien, dem Landesdenkmalschutzamt und den Baupfleger der Nordkirche. Zur Zeit hoffen wir, die Maßnahmen am Turm noch 2021 ausführen zu können, alles Weitere wird sich auf die Jahre 2022 und 2023 erstrecken.

Annette Piening, Peter-Christian Ochs

FORTSCHRITTE IN DER FUSION

Es geht mit großen Schritten auf die Fusion der drei Kirchengemeinden zu. Wohldorf-Ohlstedt, Bergstedt und Lemsahl-Mellingstedt werden sich zur Gemeinde Oberalster-Bergstedt zusammenschließen. Jede Gemeinde hat diesen Beschluss gefasst und am 1.1.22 wird es soweit sein. Es ist der richtige Schritt zum richtigen Zeitpunkt, denn angesichts von sinkenden Mitgliederzahlen, rückläufigen Finanzmitteln aus Kirchensteuerzuweisungen und schlicht weniger Menschen und Familien, die unsere Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen, kann es nichts Klügeres geben, als sich zu einer größeren Einheit zusammenzuschließen. Jetzt können wir noch Weichen stellen, jetzt können wir noch unsere neue Gemeinde selbst gestalten. Aber dass diese Form und Farbe erhält, ist ein schwieriger und aufregender Prozess. Gibt es Arbeitsbereiche, die wir an andere Orte verlegen können, fragen wir uns? Werden die Gemeindeglieder und werden sich besonders die Familien auf den Weg machen, auch wenn die Veranstaltung nicht in der eigenen Kirche stattfindet? Wir werden in ferner (!) Zukunft nicht mehr an allen drei Stand-

orten alles anbieten. Meiner Überzeugung nach lebt die Kirche aus Menschen mit Wärme zueinander, nicht aus Steinen. Ein Dach über dem Kopf ist zwar sehr wichtig, aber es ist nicht entscheidend, wo das Dach steht. Man kann sich auch auf den Weg machen und ein paar Kilometer zurücklegen. Bisweilen macht es sogar Freude neue Orte zu entdecken. Für die Lemsahl-Mellingstedter wird es ein Gewinn sein, eine alte und wunderschöne Kirche in der Gemeinde zu haben. Die Bergstedter und Wohldorfer werden sich an der Ruhe und der Idylle in Lemsahl erfreuen. Wir werden teilen, was wir haben, und es wird Neues entstehen, was wir noch nicht absehen können. Eine wichtige Neuerung wird der Gemeindebrief sein. Eine Arbeitsgruppe hat sich gegründet und ein Layout erarbeitet. Ein bisschen wehmütig trennt sich jede Gemeinde von ihrem alten Brief und damit auch von Traditionen. Ab der nächsten Ausgabe wird es nur noch EINEN Gemeindebrief geben. Wir hoffen, dass dieser genauso gerne gelesen wird wie unsere jetzigen Briefe, die ja auch Stadtteilbriefe sind. Klar ist aber, dass eine

Gemeinde auch nur einen Brief benötigt und dass alle zu allem eingeladen sind. Wir danken von Herzen denen, die bislang an unseren Briefen mitgewirkt haben – viele Menschen haben viel ehrenamtliches Herzblut hineingesteckt. Das ist unbedingt zu würdigen und anzuerkennen. In Lemsahl gilt dieser Dank Herrn Nils Kurtze, der jahrelang „Mach Mit“ layoutete und den Artikeln eine gute Form gab. In der Kirche zählt Miteinander und Begegnung. Kirche ist ein Ort, an dem wir Zuwendung erfahren. Die Corona-Situation hat uns vieles erschwert. Dennoch hoffen wir, dass wir am **24. Oktober** einen großen **Pfarrsprengelgottesdienst** in der **Jubilataekirche** feiern können. Im Anschluss laden wir zu einer gemeinsamen Gemeindeversammlung ein, auf der Fortschritte in der Fusion vorgestellt werden.

Susanne von der Lippe

24. Oktober
Gemeindeversammlung
Jubilataekirche
Lemsahl-Mellingstedt
nach dem
10 Uhr-Gottesdienst

Unsere Kirche zählt zu den ältesten Gebäuden auf dem heutigen Gebiet der Stadt Hamburg, in einigen Teilen ist sie mit etwa 800 Jahren rund 100 Jahre älter als der Turm auf Neuwerk. Ein großer Teil des innen sichtbaren Inventars stammt aus dem 17. Jahrhundert, also aus der Zeit, in der der 30-jährige Krieg wütete, Soldaten plündernd durch die Dörfer zogen und die Pest ganze Familien auslöschte. In dieser Zeit gaben die Gemeindeglieder z.B. viel Geld aus für die Deckengemälde, die Bibel von 1620 und die erste Orgel, die vom berühmten Orgelbauer Arp Schnitger stammte. Diese wertvolle Ausstattung ist nicht nur eine Besonderheit, sondern sie kann auch eine Last sein, denn durch ihr Alter stehen immer aufwändige Reparaturen an. Bei jeder Baumaßnahme muss nicht nur der staatliche, sondern zusätzlich der kirchliche Denkmalschutz um Genehmigung gefragt werden, und die Arbeiten dürfen nur durch kompetente Firmen ausgeführt werden. Da das dafür verfügbare Geld nie reicht, stellt sich immer die Frage: was muss als nächstes gemacht werden, was kann noch ein bisschen warten? Der Bauausschuss des Gemeinderates stellte schon vor mehreren Jahren einen dringenden Reparatur-

bedarf am Kirchturm fest, da ein-dringende Feuchtigkeit die Konstruktion schädigt. Die Kosten dafür wurden auf ungefähr 140.000 € geschätzt. Als alle in Frage kommenden Stiftungen angefragt waren, fehlte zur Finanzierung immer noch über die Hälfte dieser Summe.

Wir hörten von einem Sonderprogramm des Bundes, das über den Haushaltsausschuss des Bundestages Mittel zur Erhaltung besonderer Gebäude vergeben kann. Doch wie konnten die Mitglieder angesprochen und von unserem Finanzbedarf überzeugt werden? Über persönliche Bekanntschaften ergab sich Kontakt zu dem Politiker und Abgeordneten Johannes Kahrs, der unsere Kirche kennt und noch immer in Kontakt zu diesem Ausschuss steht, um sich dort für wertvolle Bauten einzusetzen. Er teilte uns mit, dass jedes Gebäude in seiner Standzeit aus diesem Sonderprogramm nur einmal gefördert werden könne und sinnvollerweise alle Bedarfe mit einem Mal beantragt werden sollten. Es gab nur ein Problem: Wenige Tage später endete die Abgabefrist für Anträge! Die Bauausschussmitglieder erstellten in fiebriger Eile einen völlig neuen Antrag über alle wichtigen anstehenden Baumaßnahmen - außer der Turmsanierung unter

anderem die Restaurierung der wertvollen kleinen Orgel, die Reinigung der Deckenmalereien und ein behutsam modernisiertes Beleuchtungskonzept.

Die Gesamtsumme belief sich auf 835 000 €, die je zur Hälfte vom Bund und vom Land Hamburg zu tragen wäre. Dorothee Martin aus Hamburg als Mitglied des Haushaltsausschusses des Bundestages musste für unsere Sache interessiert werden. Hamburgs Finanzsenator Dr. Andreas Dressel teilte schnell mit, dass die Stadt ihren Anteil übernehmen würde, wenn der Bund die andere Hälfte übernehme.

Ende Mai kam dann die Nachricht, dass unser Antrag genehmigt worden war! Zwar muss nun viel Zeit unserer verantwortlichen Bauausschuss - Mitglieder für Planung und Begleitung der Maßnahmen eingesetzt werden, aber niemand hatte damit gerechnet, so viel auf einmal anpacken zu können. Jetzt müssen die Planungen zusammen mit den Genehmigungsbehörden konkretisiert und vor allem kompetente Firmen gefunden werden, die beim augenblicklichen Bauboom Zeit für unsere Aufträge haben!

Ingrid Prager

Zu diesem Bericht gehört das Foto auf Seite 4/5

MACHENschmacken Bergstedt

Tausch Dich in unserem Bergstedter Netzwerk aus und entwickle unseren Hamburger Stadtteil nachhaltig weiter. Damit Bergstedt und Hamburg so vielfältig bleiben.

ig-bergstedt.hamburg



TERMINE

MORGENMEDITATION

27.10. 2021 und 3.11. 2021
9.30 bis 11 Uhr
Gemeindsaal Wohldorf-Ohlstedt
Bredenbekstraße 59

Voraussetzung zur Teilnahme:
Covid19 -geimpft oder -genesen
oder -Negativtest (nicht älter als 24
Stunden)
Meditation mit leichter Bewegung
wie QiGong, mit Tönen, einem
Textimpuls und stillem Sitzen.
Bitte mitbringen: lockere Kleidung,
zum Sitzen warm, rutschfeste
warme Socken und eine Spende
zur Nothilfe für Kinder.
Wir sitzen auf Stuhl, Kniebank
oder Kissen. Kniebänke sind
vorhanden.
Ich freue mich über Rückfragen
und Anmeldungen: ☎ 605 42 18
und aufs gemeinsame Meditieren!

Rosemarie Schüch



KinderBibelWoche
12.10. 2021 bis 15.10. 2021
Mehr zur KiBiWo auf Seite 23

GARTENTAGE

Die Gartengruppe trifft sich
jeweils sonnabends:

- 25. September
- 23. Oktober
- 13. November

jeweils ab 9.30 bis ca. 13 Uhr
sowie (je nach Laubanfall) an
einem weiteren Termin im
November). Treffpunkt ist die
Garage vor dem Gemeindehaus.
Konfis erhalten für ihre Mitarbeit
einen „Sozial-Stempel“. Da die
Corona-Lage noch unklar ist, bitte
vor dem jeweiligen Termin auf
der Homepage (kirchebergstedt.de)
nachsehen, ob Einzel- oder
Gruppenarbeit erlaubt ist, ob es
Essen geben darf etc.).
Bitte Handschuhe selbst mitbrin-
gen, Werkzeug ist ausreichend
vorhanden.

Rückfragen an Friedrich Prager
☎ 604 75 49.

DANKE!

Im letzten Gemeindebrief wurde
ein Bollerwagen für unser
„Wasser-Mobil“ gesucht. Schon
nach wenigen Tagen wurde uns
so ein Fahrzeug angeboten. Auch
weitere Bergstedter taten sich in
ihrer Umgebung um. Wir danken
herzlich allen, die sich eingesetzt
haben!



JAHRES HAUPTVERSAMMLUNG



Freundeskreis der Kirche
Bergstedt e.V.

Sehr geehrte Mitglieder und
Interessierte, der **Freundeskreis**
lädt herzlich zur ordentlichen
Mitgliederversammlung 2021 ein.

Mittwoch · 8.9.2021 · 19 Uhr
Langer Saal des Bergstedter
Gemeindehauses
Volksdorfer Damm 268
22395 Hamburg.

Kaufhaus Rolf Hillmer e.K. seit 1929
Inh. Gerda Hillmer

Volksdorfer Damm 270
22395 Hamburg-Bergstedt
Tel. 040 / 604 92 95
Fax 040 / 604 41 411

Öffnungszeiten
MO, MI, DO, FR 9 – 18 h
DI, SA 9 – 13 h

www.kaufhaus-hillmer.de
kaufhaus.hillmer@t-online.de



Hausrat ~ Porzellan ~ Flaschen und Marmeladengläser ~ Spielwaren
Kurzwaren ~ Wolle ~ Knöpfe ~ Körbe ~ Geschenkartikel ~ Bastelbedarf
STÄDTER Backartikel und Ausstecher ~ Fotokopien ~ Taschenbücher
Schreibwaren ~ Gartenartikel ~ Sämereien ~ Zeitschriften

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

wecker Baustoffe
Wir haben alles was Sie brauchen, was wir nicht haben, brauchen Sie auch nicht!



Baustoffe von A - Z für Haus und Garten.
Privat und Gewerbe

Jetzt aktuell:

- Terrassenreiniger für Grün-Beseitigung
- Spielsand für die Sandkiste
- Alles für den Garten

Beratung und Verkauf:
Rodenbeker Straße 1 · 22395 Hamburg-Bergstedt
Tel. 0 40 / 604 00 77 · www.wecker-baustoffe.de

ZusammenLeben Gesellschaft mbH  wohnen arbeiten leben

Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten, Veranstaltungen und Seminare.

Wir vermieten unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum im Wohldorfer Damm 20 in Hamburg-Bergstedt, ca. 100 m². Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar.

Informationen bei ZusammenLeben GmbH
Tel. 040-604 00 36
kontakt@zl-hamburg.de
www.zl-hamburg.de



ZusammenLeben Gesellschaft mbH  wohnen arbeiten leben

Garten- und Hofservice

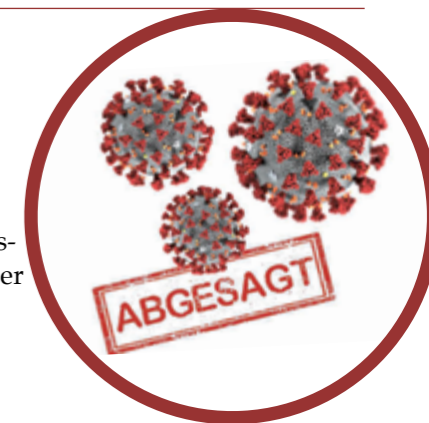
Kaminholz aus eigener Produktion
Preise auf Anfrage
Lieferung frei Haus

Garten- und Hofservice
Zur Haidkoppel 1
22395 Hamburg
040-644 216 16
garten@zl-hamburg.de
www.zl-hamburg.de



Liebe Gemeindemitglieder,

die Redaktion möchte auch diesmal auf diejenigen Veranstaltungen hinweisen, die **coronabedingt ausfallen, pausieren oder verschoben werden müssen** (Stand: August 2021). Neue Regelungen lassen weiterhin nicht immer eine verlässliche Planung zu. Dazu gehören zum Beispiel: Offenes Singen • Geburtstagsnachmittage • Lichtspiel im Kirchspiel und andere. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage www.kirchebergstedt.de und in den Schaukästen über kurzfristige Veränderungen.



Bergstedt trauert um **Dr. Joachim Pohlmann**, der am 10. Juli 2021 im Alter von 81 Jahren verstorben ist. In vielen Organisationen und Verbänden im Stadtteil war er aktiv. Er gründete den Gärtnerhof am Stüffel und leitete ihn viele Jahre. Auch die Rudolf-Steiner-Schule in Bergstedt baute er aktiv mit auf. Viele Jahre war er Vorsitzender des Heimatrings. Wer eine Frage zur Heimatgeschichte unseres Stadtteils hatte, war bei ihm gut aufgehoben. Im Museumsdorf Volksdorf wirkte er aktiv mit. Vor allem konnte er Natur und Heimatkunde den Menschen anschaulich nahebringen. Das tat er in Vorträgen und vor allem auch auf Wanderungen in der nahen Umgebung. Egal ob Obstbaumveredelung oder Lichtbildervortrag über die Bergstedter Vergangenheit, es war immer interessant, was er zu sagen hatte. Als Züchter von biologischem Saatgut machte er Bergstedt einen Namen und brachte im eigenen Verlag viele heimatkundliche Bücher heraus. Bei der Bunten Meile war er ein wichtiges Bindeglied der einzelnen Mitorganisatoren. Mit seinem großen Zirkel von 2m Spannweite ging er am Vortag über das Gelände und maß die Flohmarktstände ab. Am Morgen selbst stand er bis zuletzt auf der Kreuzung in der Mitte und regelte den Verkehr. Das alles, werden wir nun schmerzlich vermissen. Wir denken an ihn und seine Familie.
Richard Tockhorn



Hermann Wendt's
Klempnerei und Installation e. K.




Bergstedter Chaussee 119
22395 Hamburg

Telefon: 040-604 91 80
Fax: 040-604 91 06

www.wendts-klempnerei.de
info@wendts-klempnerei.de

Kunsthandlung Alstertal
*Ihr Fachgeschäft für Bilder,
Rahmen und Passepartouts*
Große Auswahl in Ihrer Nähe

Marlies Stoob
Frahredder 10 • 22393 Hamburg
S-Bahn Poppenbüttel
Tel.: 040-601 49 43, Fax: 040-601 43 89

Geschäftszeiten:
Di.-Fr. 9.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr

Hohen Zahnarzt-Kosten einfach die Zähne zeigen

Auch wer regelmäßig seine Zähne putzt und Vorsorgetermine konsequent wahrnimmt, kann nicht ausschließen, dass es zu teuren Eingriffen des Zahnarztes kommt. Wenn eine Krone, Brücke oder ein Implantat fällig wird, kommt auf einen Schlag eine hohe Rechnung. „Davor kann man sich mit dem Haspa ZahnSchutz schützen“, empfiehlt Sven Plog, Filialdirektor der Haspa Bergstedt, Volksdorfer Damm 180. Diese Zahnzusatzversicherung wurde wiederholt von der Stiftung Warentest mit der Note „sehr gut“ bewertet. „Damit sind Sie auf der sicheren Seite: Bei der Regelversorgung



Sven Plog
T.: 3579-7978
M.: bergstedt@haspa.de

werden bis zu 100 Prozent des Eigenanteils erstattet. Bei privatärztlicher Versorgung mit Verwendung von höherwertigen Materialien sowie für Inlays und Implantate werden zusammen mit der Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung bis zu 90 Prozent des Rechnungsbetrages übernommen“, erläutert Plog. „Künftig kosten Sie Zahnarztrechnungen nur noch ein Lächeln.

Denn den Haspa ZahnSchutz gibt es für Erwachsene schon ab 23,58 Euro pro Monat.“
Bei Abschluss bis zum 30. September 2021 entfällt sogar die sonst übliche Wartezeit. „Das bedeutet, Sie können zum Zahnarzt gehen, sobald der Versicherungsschutz gilt“, betont Plog.

Infos: www.haspa.de/zahnschutz



Liebe Bergstedterinnen und Bergstedter, liebe Gemeindeglieder

Mit dieser Ausgabe möchten wir Ihnen den neuen Gemeindebrief "Kirche in Bergstedt" vorstellen.

"Kirche in Bergstedt" - das ist das schöne, alte, ehrwürdige Gebäude in der Mitte des Ortes. Das ist aber auch die Gemeinschaft der evangelischen Christen in Bergstedt - unsere Gemeinde.

Gerade in der letzten Zeit entdecken viele "alte" Bergstedter ihre Kirche neu, und junge Menschen kommen mit Interesse zu den verschiedenen Gesprächsgruppen.

Wir glauben daher, daß die Gemeinde sich mehr mitzuteilen hat als Veranstaltungstermine in den Regionalzeitungen.

Es soll die Aufgabe von "Kirche in Bergstedt" sein, die Verbundenheit aller Gemeindeglieder zu stärken, über kirchliche Arbeit zu berichten und Diskussionen über allgemein interessierende Fragen zu fördern.

Natürlich kann das schon aus Kostengründen nur in einem bescheidenen Rahmen geschehen. Wir hoffen aber sehr auf Ihre Anregungen und auf Ihre Mitarbeit, damit "Kirche in Bergstedt" zu einem lebhaften und interessanten Mitteilungsblatt unserer Gemeinde wird.

Gerhard Rickerl

Im Hinblick auf die im Rahmen der Fusion anstehenden Veränderungen, die auch unseren Gemeindebrief betreffen werden, möchte ich noch einmal zurückblicken auf die bisherigen Gemeindebriefe der Kirchengemeinde Bergstedt. Als gedruckte Visitenkarte der Kirchengemeinde soll durch sie, wie in der Vorstellung des Gemeindebriefes „Kirche in Bergstedt“ im Dezember 1982 zu lesen ist, die Verbundenheit aller Gemeindeglieder gestärkt, über kirchliche Arbeit berichtet und Diskussionen über allgemein interessierende Fragen gefördert werden.

Im Logo abwechselnd in den Farben rot und grün, erschien der Gemeindebrief jeweils 2-monatlich im DIN A 4-Format und hatte einen

Umfang von 4 Seiten bis hin zu 14 Seiten. 4.200 Gemeindebriefe wurden anfangs gedruckt und im Stadtteil durch ehrenamtliche Gemeindebriefeaufträger*innen verteilt. Ab Oktober/November 2001 wurden die zu dem Zeitpunkt 4.500 Gemeindebriefe dann im Eigendruck hergestellt. Die Anzahl erhöhte sich über die Jahre noch auf 4.700 Exemplare. Bei einer Verteilung des Gemeindebriefes an alle Haushalte in Bergstedt werden auch Menschen erreicht, die nur wenig Kontakt und Beziehung zur Kirche haben.



Auch sie erfahren so, was Kirche in Bergstedt tut. Als kommunikatives Medium stellt der Gemeindebrief Öffentlichkeit für alle relevanten Themen vor Ort her. Er informiert, motiviert und aktiviert seine Leserinnen und Leser, damals wie heute!

Nach über 140 Ausgaben von „Kirche in Bergstedt“ war der Wunsch da, die Nachrichten aus der Gemeinde in ein neues Gewand zu hüllen. Nicht nur der Name, auch der Berichtszeitraum sowie das Format sollten sich ändern und es sollte aus Kostengründen Gelegenheit für Werbung geben. Anzeigen, Kollekten oder Sponsoring sind Möglichkeiten, den Gemeindebrief finanziell auf sichere Beine zu stellen.

„Ut de Kark“ hieß der Gemeindebrief nun ab der Ausgabe 01/2006. Er wurde 3-monatlich jeweils zu Beginn der Monate März, Juni, September und Dezember verteilt. Im Format DIN A 5 war er anfangs teilweise, später komplett vollfarbig.

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Fortsetzung von Seite 13

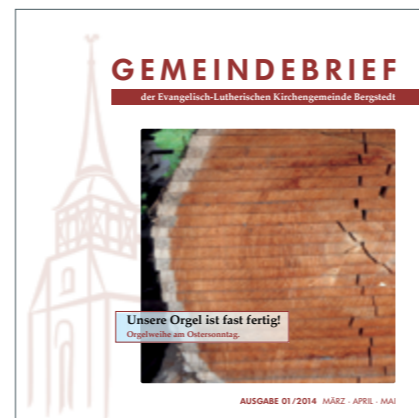
Die 4.700, bald schon 5.000 Exemplare, hatten zumeist einen Umfang von 36 Seiten.

Einige Anzeigenkunden der ersten Ausgabe von „Ut de Kark“ sind über die Jahre dabei geblieben und schalten bis heute ihre Anzeigen in unserem Gemeindebrief. Dafür ist ihnen und allen anderen, die auch im Gemeindebrief Anzeigen geschaltet und so zu seiner Finanzierung beigetragen haben, die Gemeinde überaus dankbar.



32 Ausgaben von „Ut de Kark“ hat es bis zur letzten Ausgabe 04/2013/14 gegeben. Ziel war es, den Gemeindebrief über die Anzeigen-Einnahmen zu finanzieren. Das ist zwar nicht ganz gelungen, aber immerhin betrug der Zuschuss über die gesamte Zeit des Erscheinens von „Ut de Kark“ pro Ausgabe gerechnet nur noch 812,64 €.

Den Gemeindebrief in seiner jetzigen Form unter dem Namen „Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bergstedt“ gibt es seit der Ausgabe 01/2014 im Format A 4 Quadrat.



Er erscheint vollfarbig und die gedruckten 5.000 Exemplare umfassen zumeist 36 Seiten. Die Kosten hierfür sollen ebenfalls möglichst über Anzeigen finanziert werden. Ausgehend davon, dass die vorliegende Ausgabe 03/2021 die letzte dieses Gemeindebriefes sein wird, beträgt der Zuschuss, ebenfalls über die gesamte Zeit seines Erscheinens gerechnet, pro Ausgabe nur noch 166,30 €, ist damit also fast kostenneutral. Abgesehen vom nach wie vor im Vordergrund stehenden Inhalt, ein durchaus erfreuliches Ergebnis. Neben dem Kirchenvorstand bzw. jetzt dem Kirchengemeinderat, der sich als Herausgeber des Gemeindebriefes zumeist um die Finanzierung und den inhaltlichen Rahmen kümmert, waren über die vielen Jahre seit 1982 über dreißig Gemeindeglieder und sieben

Pastoren in unterschiedlichsten Redaktionskonstellationen tätig. Sie waren verantwortlich für die Texte, die Bilder, die Anzeigen, die Gestaltung, den Druck und die Verteilung der Gemeindebriefe, die von mindestens noch einmal so vielen ehrenamtlichen Gemeindebriefaufträger*innen immer zuverlässig erfolgte. Ihnen allen ist es zu verdanken, dass der Gemeindebrief zur gedruckten Visitenkarte der Kirchengemeinde Bergstedt geworden ist. Der neue Gemeindebrief der Kirchengemeinde Oberalster-Bergstedt wird, in welcher Form auch immer und ob mit oder ohne Anzeigen als basisnahes Kommunikationsmittel den Fusionsprozess und das Zusammenwachsen begleiten und das so wichtige Gefühl von Verbundenheit vermitteln. Der Gemeindebrief ist somit das Bindeglied für Gemeinden, die zusammenwachsen wollen. Dafür wünsche ich gutes Gelingen!

Anke Grot

Liebe Leserinnen und Leser, das Redaktionsteam verabschiedet sich mit dieser letzten Ausgabe aus Bergstedt und bedankt sich für den Zuspruch, den wir von Ihnen erhalten haben.



IMPRESSUM

Letzter Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Hamburg-Bergstedt
Volksdorfer Damm 268 · 22395 Hamburg
eMail: gemeindebrief@kirchebergstedt.de
Redaktion: Pastor Richard Tockhorn (V.i.S.d.P.), Alke Kelling, Bernd Moje, Maud Mundschenk
KonfiCamp-Team (Titel), Corinna Pods, Ingrid Prager, Susanne von der Lippe und andere

Bilder:

Anzeigen: Anke Grot, Maud Mundschenk

Gestaltung: Ernst Allen ☎ 040. 50 10 46

Druck: Verlag im Hinterhof · Auflage: 5.000 Exemplare
Der neue Gemeindebrief der Gemeinde Oberalster-Bergstedt erscheint zum 1. Dezember 2021.



Seniorenpflege mitten im Herzen von Bergstedt.

- Professionelle und liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre
- Komfortable 1- und 2-Bett-Appartements mit Badezimmer, teilweise mit Balkon
- Alle Mahlzeiten (Menüwahl) werden in eigenen Küchen frisch zubereitet
- Zahlreiche Beschäftigungsangebote durch unseren Betreuenden Dienst
- Kurzzeitpflege und Probewohnen sowie ggf. Bezug von Sozialhilfe

Rufen Sie uns an: 040 - 60 44 11 10 oder besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie!

Der Name ist Programm!

Haus Fröhlich · Rodenbeker Straße 3-5 · 22395 Hamburg
www.hausfroehlich.de

GOTTESDIENSTE

SEPTEMBER 2021

Sonntag 14. Sonntag nach Trinitatis	05.09.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst in Bergstedt Pastor Tockhorn Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin Horstmann Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Prädikant Bathke
Sonntag 15. Sonntag nach Trinitatis	12.09.2021	10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt Pastorin von der Lippe Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastor i.R. Nielbock
Sonntag 16. Sonntag nach Trinitatis	19.09.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt Pastor Tockhorn Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin von der Lippe Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastorin Horstmann
Sonntag 17. Sonntag nach Trinitatis Erntedank (vorgezogen)	26.09.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt Pastor Tockhorn Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin von der Lippe Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastorin Horstmann

OKTOBER 2021

Sonntag 18. Sonntag nach Trinitatis Erntedank	03.10.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt Pastor Tockhorn Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin i.R. Fohl Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt (mit Abendmahl) Pastor Tockhorn
Sonntag 19. Sonntag nach Trinitatis	10.10.2021	10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt N.N. Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Prädikant Bathke
Sonntag 20. Sonntag nach Trinitatis	17.10.2021	10.00 Uhr 11.15 Uhr	Open-Air in Bergstedt zum Abschluss der KinderBibelWoche Pastorin von der Lippe, Pastor Tockhorn Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastorin Horstmann

GOTTESDIENSTE

OKTOBER 2021

Sonntag 21. Sonntag nach Trinitatis	24.10.2021	10.00 Uhr	Pfarrsprengel-Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin Horstmann, Pastorin von der Lippe, Pastor Tockhorn anschließend Gemeindeversammlung
Sonntag Reformationstag	31.10.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr 18.00 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt Pastor i.R. Dierking Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin von der Lippe Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastorin von der Lippe Jugendgottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt N.N.

NOVEMBER 2021

Sonntag Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	07.11.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Sinnlicher Sonntag in Bergstedt Pastor Tockhorn Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt mit Abendmahl Pastorin von der Lippe Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastor i.R. Nielbock
Sonntag Volkstrauertag	14.11.2021	11.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt Pastorin von der Lippe, Pastor Tockhorn Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Prädikantin Wöhler
Mittwoch Buß- und Betttag	17.11.2021	18.00 Uhr	Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastor Michelsen
Sonntag Ewigkeitssonntag	21.11.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt (mit Abendmahl) Pastor Tockhorn Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin von der Lippe Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastorin Horstmann
Sonntag 1. Advent	28.11.2021	10.00 Uhr 10.00 Uhr 11.15 Uhr	Gottesdienst in Bergstedt Pastor Tockhorn Gottesdienst in Lemsahl-Mellingstedt Pastorin von der Lippe Gottesdienst in Wohldorf-Ohlstedt Pastorin Horstmann

BIRGIT'S
TIERFUTTERFACHGESCHÄFT ALSTERTAL
 Kleintier-Zubehör
 Moorhof 11 • Poppenbüttel
 Tel.: 63 855 647
 www.tierfutter-alstertal.de

**- Kompetente Beratung -
 35 Jahre Berufserfahrung**

Ihr Fachgeschäft im Alstertal

**Elektrohaus
 FernsehMelle**

GRUNDIG
 LOEWE.
 Metz
 Panasonic
 Miele
 Gigaset
 Block
 DENON
 YAMAHA
 SIEMENS

Verkauf, Installation, Reparatur
 Elektrogeräte, Leuchten, Elektroinstallation
 TV, HiFi, Multiroom, Kabel-TV, DVB-T2HD, SAT
 DSL, Netzwerk, WLAN, Telefone, Telefonanlagen

Tel.: 60 82 13 80
 Poppenbüttler Hauptstraße 11 22399 Hamburg
 Mo-Fr 9:00 - 13:00 Uhr + 14:15 - 18:00 Uhr Sa 9:00 - 13:00 Uhr



BIOTOP

- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

*Ihr Maler
 in Bergstedt*

Thiel
FARBDESIGN

Bergstedter Chaussee 216
 22395 Hamburg
 Telefon: 040 / 604 00 55-56
 Telefax: 040 / 604 00 57
 Mobil: 0151 171 293 63
 e-mail: thiel@thielgmbh.de
 www.thielgmbh.de

RÜCKSCHAU AUF DIE SOMMER-PREDIGTREIHE

Schön war's, in den Gärten Gottesdienste zu feiern. Kein Gottesdienst fiel ins Wasser und wir mussten nicht in unsere Kirchen gehen, das stimmt uns dankbar und macht uns Mut. Der Zuspruch war groß und viele sagten begeistert, sie würden gerne nächstes Jahr im Sommer nur Open Air Gottesdienste feiern. Ganz besonders schön war auch ein Taufgottesdienst im Raamkamp. Gepredigt wurde von verschiedenen Pastor*innen über das Glück im Garten, über das Unkraut, das wir bisweilen auch selbst sein können,

über das Paradies und über manche Träne, die Jesus im Garten geweint hat, als er wusste, sein Weg ist zu Ende.



Vorbereitungen in Bergstedt

Unserem Schöpfer haben wir uns nah gefühlt, als wir draußen gesungen, gebetet, gelobt und zugehört haben.

Wir haben uns technisch verbessert, ausgestattet mit Mikros und Keyboards und Mischpulten, so dass wir weiterhin in den Gärten und auf den Plätzen unserer Dörfer in der großen Stadt Gott loben können. In Lemsahl-Mellingstedt wird der nächste Open Air Gottesdienst zum 60-jährigen Jubiläum auf dem Lemsahler Dorfplatz stattfinden.

Susanne von der Lippe

Pastorin Horstmann in Bergstedt

Pastorin i.R. Fohl in Lemsahl-Mellingstedt





Sich aufeinander verlassen ...



... heißt vertrauen. Über 80 Pflegeeinrichtungen der Diakonie Hamburg sind Ihr zuverlässiger Partner für Pflege im Alter.

Servicetelefon 0800-0113333
www.pflege-und-diakonie.de

KONFICAMP IN BERGSTEDT ZWISCHEN ABSTAND UND SEHNSUCHT

„Ich will keinen Zentimeter mehr zwischen uns“. Dieses Lied des Liedermachers Clueso wurde auf dem KonfiCamp vom 2. bis 10. Juli rund um die Bergstedter Kirche in den Andachten oft, intensiv und laut gesungen. Allerdings stand der Anblick der singenden Jugendlichen im merkwürdigen Kontrast zum Inhalt des Liedes. Statt keinem Zentimeter eineinhalb Meter Abstand, statt dichtem face-to-face-Kontakt Masken, drinnen und überall, wo es eng war und natürlich auch beim Singen. Umso größer war die Sehnsucht nach dem,

was das Lied an Nähe, Kontakt und Begegnung beschreibt.

Und vieles davon war, zum Glück, durch die Live-Begegnungen und die Tatsache, dass wir neun Tage in festen Gruppen zusammen waren, endlich wieder möglich.

Ein typischer Tag im KonfiCamp führte zuallererst ins Testcenter. Das Warten auf das Ergebnis und das Vorzeigen an den Abhak-Stationen auf dem Kirchgelände wurde von witzigen Aktionen der Teamer*innen - Seifenblasen (siehe Titelbild), Tanz, Gymnastik oder Aerobic - begleitet.

Dann folgte ein andächtiger Morgenimpuls auf der Wiese und anschließend ging es in festen Gruppen in die von den Teamer*innen kreativ gestalteten Zelte. Dort wurden gemeinsam klassische Konfirmandenunterrichts-Themen wie Bibel, Gottesbilder oder Beten erarbeitet. Bei der Jesus-Suche halfen, umrahmt von Nebel-schwaden, ein paar von einer Zeitmaschine reichlich desorientiert ausgespuckte Jünger*innen den Konfis.

Bis sie Jesus schließlich als Phantomscheinung übers Wasser



laufend auf die Spur kamen, hatten sie mit reichlich detektivischem Gespür zahlreichen Stationen anzusteuern.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

KonfiCamp Fortsetzung

Ein Schwerpunkt-Thema war in diesem Jahr die Frage: was darf der Mensch? Animiert durch die Stolpersteine in Volksdorf, begaben wir uns auf die Spuren von Menschen, die in Nazideutschland verfolgt, gequält und ermordet worden sind. Immer wieder tauchten dabei zwei Frage auf: was führt dazu, dass Menschen so verrohen können, dass sie solch bestialische Verbrechen begehen? Und, präventiv, was müssen wir tun, damit wir heute Ausgrenzung, Verfolgung und Diskriminierung entgegenwirken und diese verhindern?



Diese reichten vom Völkerballturnier über kreatives Basteln mit Speckstein, Freundschaftsbändern und Textilgestaltung bis hin zum Märchenspiel und zur Modenschau. Nach Kuchen-Snack und Feedback-Runde folgte vor der Abschlussandacht noch der inzwischen legendäre, weil seit über zehn Jahren in jedem Camp praktizierte, „Cotten Eye Joe“-Groß-Gruppen-Tanz. Teilgenommen haben am diesjährigen KonfiCamp 63 Konfirmand*innen, in sieben Gruppen. Außerdem waren 12 Jugendliche im TraineeCamp dabei, um sich als Teamer*innen von morgen ausbilden zu lassen. Das Team, das die Bereiche Unterricht, Musik, Freizeit, Verpflegung & Abwasch, Film & Foto, Sanitätsdienste, Trainee-Ausbildung, Auf- und Abbau sowie Camptechnik & Logistik abgedeckt hat, bestand aus 55 Menschen. Einige waren nur tageweise zwischen Studium, Klausuren und Job dabei, die meisten die ganze Zeit und die haben dafür auf Ferien und Urlaub verzichtet. Hinzu kommen noch drei Wochenenden für Vor- und Nachbereitung und etliche Einzeltermine. Ein beeindruckendes und



Das leckere, in der Feldküche selbst gekochte Mittagessen - unter anderem Pasta Napoli, Asia Nudeln, Ofengemüse und Reispfanne-sorgte in der Mittagspause für frische Energie für die Nachmittagsangebote des Action-Teams.

unsere Kirche sehr bereicherndes Engagement. Oder wie Teamerin Katinka es formuliert: „Ich schätze sehr, wie vielfältig unsere Stärken sind und wie wir uns genau deshalb gegenseitig unterstützen können. Daraus entsteht ein Gemeinschaftsgefühl, das mich trägt.“ Ähnlich haben es Emilian, Levi und Malte in ihrer Andacht am Gemeinschaftstag mit der Geschichte vom Wasserrad beschrieben, das nur funktioniert, wenn auch das kleinste Teil dabei ist und dem großen Ganzen Stabilität gibt.



Als sich am Abschlusstag beim bunten Nachmittag jede Gruppe noch einmal mit einer Aktion präsentieren durfte, war die Stimmung ausgelassen und die Emotionen intensiv. Das zeigte sich auf den Honigduschen (Lob)-Zetteln, auf denen zwei Konfis folgende Beiträge

hinterließen: „Danke für diese unvergesslichen und wunderbaren neun Tage hier auf dem KonfiCamp!“ - und: „Ich fand die Zeit auf dem KonfiCamp wunderschön, es war mit eines der schönsten Erlebnisse in meinem Leben, das ich nie vergessen werde.“ Dem Dank schließen wir Hauptamtlichen uns an. Das große KonfiCamp - Team ist auch in diesem Jahr wieder über sich hinaus gewachsen und hat den Konfis nachhaltige Erfahrungen in und mit Kirche ermöglicht.

Toll auch, dass wir wieder zu Gast in Bergstedt in der schönen Kirchenoase sein durften. Und ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung durch die haupt- und ehrenamtlich Aktiven vor Ort.

Gaby Frieztsche, Janna Horstmann,
Oliver Wildner

KINDERBIBELWOCHE

12. bis 15. Oktober · 10 bis 13 Uhr
Kirche Bergstedt oder
Jubilate-Kirche · Madacker 5
Kosten 15 €

Wir singen, basteln & spielen an zwei Standorten:
Anmeldung für Kinder ab 5 Jahren per Email entweder an kirchenbuero@jubilatekirche-hamburg.de oder an buero@kirchebergstedt.de
Zum Abschluss feiern wir einen Open-Air-Gottesdienst in Bergstedt mit dem KiBiWo Team, Pastorin von der Lippe und Pastor Tockhorn



HAUSHALTAUFLÖSUNG*schnell & unkompliziert***MIT DEM BESTEN
PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS***wir sind rund um die Uhr
für Sie erreichbar :***☎ 0179 4784813**
🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒🕒*Han*Bernh. Han & Sohn e.K.
Beerdigungsinstitut St. Anshar von 1880**Und was wird nun
aus Balu?**Bei Bedarf kümmern wir
uns auch um die
Vermittlung verwaister
Haustiere.Saseler Damm 31
22395 Hamburg
040 / 600 18 20Wandsbeker Chaussee 31
22089 Hamburg
040 / 25 41 51 61Viele Informationen auf unserer neuen Homepage
www.han-bestatter.de**Reparatur aller Fabrikate
TÜV & AU
Karosserie- & Lackarbeiten
Reifenservice****Telefon 604 98 44**

Kfz-Meisterbetrieb

**Bergstedter Chaussee 214
22395 Hamburg***Wein im
Hinterhof***Lieferdienst für Bergstedt,
die Walddörfer und das Alstertal**Im Sommer Weinproben und Einzelverkauf am
überdachten Open-Air Verkaufstresen
freitags ab 17 UhrWensenbalken 39 · 22359 Hamburg
kontaktlose Zahlung mit PayPal, EC-Karten etc.WeinimHinterhof.de

Facebook.com/weinimhinterhof · nebenan.de

MUSIK IN BERGSTEDT UND VOLKSDORF**Sonnabend, 25.9. 2021 · 15 Uhr****Kirche Bergstedt**Konzert mit dem Holsteinischen
KammerorchesterLeitung: Hajo Jobs, Sabine Taubert,
Jens ZimmertWerke von Boccherini, Mozart,
Purcell, Tschaikowsky u.a.Anmeldung erbeten bis 24.9. unter
pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de**Sonnabend, 23.10. 2021 · 18 Uhr****Kirche Bergstedt**Musikalische Vesper
Victoria Car und

Corinna Pods, Sopran

Kathin Bröcking und N.N., Alt
Tim Karweick und

Markus Bruker, Tenor

Lars Nysten und

Clemens Kühn, Bass

Eckhard Ludwig, Violoncello

Enno Gröhn, Orgel continuo

Pastor Richard Tockhorn

Sonnabend, 20.11. 2021 · 18 Uhr**Kirche Bergstedt**

Geistliche Abendmusik

Anne-Beke Sontag, Mezzosopran

Corinna Pods, Orgel

Eintritt frei, Kollekte erbeten

Anmeldung erbeten bis 19.11. 2021per E-mail unter c.pods@web.deEs muss ein Nachweis darüber
vorgelegt werden, ob man getestet,
geimpft oder genesen ist.**Sonnabend, 18.9. 2021 · 16 Uhr****Sonntag, 19.9. 2021 · 14 Uhr****Kirche am Rockenhof**

Kindermusical „Esther“

von Andreas Mücksch und
Barbara SchatzLeidenschaftlich und mitreißend
wird in diesem Musical die
Geschichte von Königin Esther
erzählt.Sie war eine jüdische Waise, die die
Frau des persischen Königs Xerxes
wurde zu der Zeit, als das jüdische
Volk in der persischen Diaspora
lebte und der judenfeindliche
Regierungsbeamte Haman plante,
alle Juden an einem Tag zu er-
morden. Esther war eine besonders
mutige Frau, setzte sie sich über
gesellschaftliche Regeln hinweg
und riskierte ihr eigenes Leben, um
das Volk der Juden zu retten.Die Ausführenden sind die Kinder-
kantorei Bergstedt und Volksdorf,
Anja Marie Böttger und Susanne
Blessenohl, Flöte, Manuel Hansen,
Schlagzeug, Bernd von Ostrowski,
Bass sowie Timo Rinke, Klavier.
Die Leitung hat Corinna Pods.Für die Aufführung am Sonnabend
ist eine Voranmeldung nötig.
Details dazu entnehmen Sie bitte
den Hompages der Gemeinden
sowie den Plakatankündigungen.
Erwachsene müssen einen Nach-
weis darüber vorlegen, ob sie ge-
testet, geimpft oder genesen sind.*Bühnenbild
Esthers Schlafgemach*

LANDHAUS OHLSTEDT

HOTEL - RESTAURANT - CAFÉ
HAMBURG - OHLSTEDT

Wir bieten Räumlichkeiten für Ihre
Feier von 12 - 50 Personen.

Wild-, Geflügel- und Saisonale Spezialitäten...

Ab 15.10.2021 bis 15.1.2022
Ganze Gans (5,4 Kg) für 4 Personen
mit Rotkohl, Rosenkohl, Kartoffelklößen, Kroketten
und Bratäpfeln inkl. 1 Fl. Rotwein 0,7l Preis auf Anfrage

MONTAG RUHETAG - KÜCHE VON 11:30 - 20:00 UHR SO. BIS 15:00 UHR
TELEFON: 040 - 605 67 00 - U1-BAHN OHLSTEDT - BUS 276
ALTE DORFSTR. 5 - 22397 HAMB. - WWW.LANDHAUS-OHLSTEDT.DE



Privatpraxis für Physiotherapie
Branka Anolee Mitschke
Heilpraktikerin für Physiotherapie
Siemerscher Hof „Remise“
Bergstedter Markt 1
22395 Hamburg-Bergstedt
040 - 987 65 177
www.privat-physiotherapie.de

Befundung • Krankengymnastik • Massage
Rückenschulung • Gesundheitsförderung



**DIE WALDDÖRFER
SENIORENASSISTENZ**

Ihre persönliche
Unterstützung im Alltag.

Mehr Information auf
www.wd-sa.de
oder telefonisch unter
040 / 800 79 777.

EHLERS
ST. ANSCHAR-BESTATTUNGEN

Hamburg-Winterhude | Alsterdorfer Str. 79
Tag- und Nachruf 040 - 51 51 20
info@ehlers-bestattungen.de

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge

Ihr persönlicher Ansprechpartner aus Bergstedt: Björn Henke



TAUFEN

Johann Benedict Behrendt
Jonas Heise
Elli Sophie Kühnst
Mila Marie Kühnst
Benjamin Jacob Lüneburg
Matilda Ida Paulitschek
Carolin Pleus
Vida Pühl
Laura Rehder
Liv Katharina Rudolf
Marielle Katharina Georgina Starck

TRAUUNGEN

Robert und Tania Kühnst, geb. Kolbe
Christoph und Victoria Lenz, geb. Bott
Anna Rebecca und Stefan Lüneburg, geb. Sakrejs
Antonius Carl Wilhelm Hase und Monika Westphal

BESTATTUNGEN

Dr. Karl Ferdinand Bubinger	100 Jahre
Hilde Ebenau	92 Jahre
Ilse Krause, geb. Trettin	89 Jahre
Dr. Joachim Heinrich Pohlmann	81 Jahre
Hannelore Eike Timmermann, geb. Lisch	83 Jahre

Wenn Ihr Name oder der Ihrer/Ihres Angehörigen nicht im Gemeindebrief abgedruckt werden soll,
sagen Sie bitte vorher im Gemeindebüro Bescheid.

KIRCHENMUSIK

Corinna Pods

Kantorin und Organistin
☎ 51 31 06 42

Kantorei

jeden Donnerstag
Zeit: 20 - 22 Uhr

Gospelchor

„Gospel Connection“
jeden Mittwoch
Zeit: 20 - 21.30 Uhr

Kinderkantorei

Spatzenchor
jeden Freitag
Zeit: 15 - 15.45 Uhr
Kindergartenkinder und
Kinder der 1. Klasse

Kleine Kurrende

jeden Freitag
Zeit: 15.55 - 16.40 Uhr
Kinder der 2. und 3. Klasse

Große Kurrende

jeden Freitag
Zeit: 16.45 - 17.45 Uhr
Kinder ab 4. Klasse

Ort: Alle Chorproben finden
im Chorraum des
Gemeindehauses statt.

Bergstedter Orchester

Hendrikje Witt
☎ 01 72 - 6 77 96 86
montags nach Vereinbarung
Ort: Gemeindehaus

Jugendband

Hendrikje Witt
☎ 01 72 - 6 77 96 86
jeden Donnerstag
Zeit: 16 - 17 Uhr
Ort: St. Gabriel
Sorenremen 16

Kammerorchester

Gudrun Lübkert
☎ 01 72 - 4 32 71 45
alle 14 Tage am Donnerstag
Zeit: 18.30 - 20 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Flötengruppe

Elke Jacobsen Rivas
☎ 01 60 - 5 25 79 74
jeden Mittwoch
Zeit: 15.30 - 16.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus

**Bitte beachten Sie die corona-
bedingten Veränderungen und
Einschränkungen.**

KINDER UND JUGEND

Marion Komm

Diplom - Gemeindepädagogin
☎ 6 03 76 41
<https://www.kirche-hamburg.de/gemeinden/ev-luth-kirchengemeinde-volksdorf/kinder-jugendliche/regionale-jugendarbeit.html>

wunderBAR · offener Treff

für Jugendliche ab 13 Jahren
jeden Montag und Donnerstag
Zeit: 19 - 21 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Ort: Gemeindehaus
Kirche am Rockenhof

Pfadfinderstamm Bapu
stambapu@gmail.com



ERWACHSENE

Bastelkreis

Ute Roitzsch
☎ 6 04 88 08
jeden Mittwoch
Zeit: 16 - 18 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Langer Saal

Café International

- pausiert coronabedingt -
Peter Benkhofer
☎ 6 04 99 29
Zeit: 15 - 17 Uhr
Ort: Langer Saal

Frauenkreis I

Elke Külper
☎ 6 04 95 65
jeden 1. Mittwoch im Monat
Zeit: 14.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Frauenkreis II

Annegrit Zell
☎ 6 04 07 32
jeden 1. Montag im Monat
Zeit: 15.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Diakonischer Kreis

Ute Roitzsch
☎ 6 04 88 08
Geburtstagsbesuche u.ä.

DRK Gymnastik

Frau Gross
☎ 6 04 75 23
jeden Dienstag
Zeit: 9 - 12 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Chorraum

Geländegruppe

Friedrich Prager
☎ 6 04 75 49
Sonnabend nach Absprache
1 x monatlich 9 - 13 Uhr
Ort: Garage vor Gemeindehaus

Lichtspiel im Kirchspiel

Maud Mundschenk
☎ 45 96 70
jeden 3. Freitag im ungeraden Monat
außer im Juli (stattdessen August)
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Langer Saal

Nähgruppe

Alke Kelling
☎ 6 04 02 07
Ort/Zeit: nach Absprache

Offenes Singen

Inge Papenfuß
☎ 604 85 90
jeden 2. Dienstag im Monat

Anonyme Alkoholiker jeden Montag ☎ 192 95 (Hamburger Kontaktstelle)
Zeit: 20 - 21.30 Uhr · Ort: Gemeindezentrum Hoisbüttel, An der Lottbek 22

Kirchenbüro

Gemeindesekretariat der Kirchengemeinde Bergstedt
Dörte Wenker
Volksdorfer Damm 268 · 22395 Hamburg
☎ 6 04 91 56 · Telefax: 6 04 92 56
E-Mail: info@kirchebergstedt.de
www.kirchebergstedt.de

Bürozeiten:

Montag, Dienstag und Freitag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 16 bis 17.30 Uhr, Mittwoch geschlossen

Konto der Kirchengemeinde Bergstedt:
Haspa IBAN: DE49 2005 0550 1058 2439 30

Pastorinnen und Pastoren

**Kirchengemeinden Bergstedt,
Lemsahl-Mellingstedt und Wohldorf-Ohlstedt**
Richard Tockhorn ☎ 6 04 91 66
pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de
Susanne von der Lippe ☎ 6 08 47 358
pastorinvonderlippe@kirche-lemsahl-mellingstedt.de
Janna Horstmann ☎ 53 30 48 45
pastorin.horstmann@kirche-wohldorf-ohlstedt.de

in der Region

Kirchengemeinde Hoisbüttel
Ralf Weisswange · ☎ 6 05 07 58
Kirchengemeinde Volksdorf
Gabriele Fritzsche · ☎ 6 03 01 94
Cornelia Gentsch · ☎ 6 03 52 86
Rockenhof 5 · 22359 Hamburg

Beraterinitiative Wohnraumanpassung (BIWA)
☎ 60 95 04 52 · mobil: 01 76 - 82 71 99 02

Kirchenmusik

Corinna Pods, Kantorin und Organistin
☎ 51 31 06 42
E-Mail: c.pods@web.de

Kindergarten Bergstedt

Leitung: Marina Langer
Bergstedter Kirchenstraße 7 · 22395 Hamburg
☎ 6 04 67 37 · Telefax: 69 46 44 26
E-Mail: bergstedt@eva-kita.de

Jugend- & Konfirmandenarbeit in der Region

Marion Komm, Dipl.- Gemeindepädagogin
☎ 6 03 76 41
Jugendbüro: Rockenhof 5 · 22359 Hamburg
E-Mail: regionjugend@kirche-in-volksdorf.de

KonfiCamp-Leitung, Jugendgottesdienste & Projekte:
Oliver Wildner, Diakon
☎ 01 76 - 34 38 07 15
E-Mail: o.wildner@kirche-bargteheide.de

Freundeskreis der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V.

Udo Harms · udo.harms.hh@t-online.de
Haspa IBAN: DE32 2005 0550 1058 2127 11

Förderkreis der Kirchenmusik in Bergstedt e.V.

Elisabeth Boysen-Ennen · ☎ 6 07 28 87
E-Mail: elisabeth.boysen-ennen@hamburg.de
Hamburger Volksbank IBAN: DE28 2019 0003 0089 3652 08

Förderverein des Ev. Kindergarten Bergstedt e.V.

Marina Langer · ☎ 6 04 67 37
E-Mail: bergstedt@eva-kita.de
Haspa IBAN DE24 2005 0550 1350 1258 19
BIC HASPDEHHXXX



Ihre Maklerin mit Herz und Verstand

Aufgrund meiner 25-jährigen Berufserfahrung garantiere ich Ihnen eine **realistische Marktwerteinschätzung** und verkaufe oder vermiete Ihre Immobilie **schnell, individuell und zu günstigen Konditionen** für Käufer und Verkäufer. Kontaktieren Sie mich gern, um einen persönlichen Kennenlerntermin zu vereinbaren. Ich freue mich auf Sie!

Yvonne Ackermann
Immobilienmanagement

Schillingkoppel 4 · 22393 Hamburg
Telefon: 040 333 679 22
Mobil: 01578 321 08 70
Mail: ya@yvonneackermann-immobilien.de
Web: www.yvonneackermann-immobilien.de

Verkauf · Vermietung · Beratung · Marktwerteinschätzung
Empfohlen vom Hamburger Abendblatt

Wolfgang Griem



Kraftfahrzeug-Meister-Betrieb

Wartung, Reparatur, TÜV, Unfallschäden, Reifen

Alte Schmiede 2-6
22395 Hamburg-Bergstedt

Tel. 040 / 604 96 20
Fax 040 / 604 58 29



HL FENSTER- & BÜROREINIGUNG
HORST LASER
Familienunternehmen seit 1973

Wintergärten · Fenster · Treppenhäuser · Dachrinnen u.a.

Bergstedter Chaussee 89 · 22395 Hamburg
Telefon 040/604 97 34 · Telefax 040/604 95 46
info@horst-laser.de · www.horst-laser.de

KLETA
ARCHITEKTEN

KLETA GMBH • BERGSTEDTER ALTE LANDSTRASSE 16 • 22395 HAMBURG
TELEFON 040 - 644 210 90 • TELEFAX 040 - 644 210 929 • www.kleta.net

Planen und Bauen zum Wohlfühlen

- private Wohn- und Mehrgenerationenhäuser
- barrierefreies Bauen
- Bauen im Bestand
- Neu- / Umbauten für Schulen u. Kindertagesstätten
- gewerbliche Bauten
- Verwaltungsbau
- Wärmeschutzsanierung
- Bauberatung



Kommen Sie spontan vorbei, wir beraten Sie gern!



Spangenberg + Schneider
HEIZUNGSTECHNIK

25
JAHRE



ÖL

GAS

HOLZ

SONNE



Zur Haidkoppel 1 · 22395 Hamburg · Tel. 0 40 - 608 30 36 · Fax. 0 40 - 608 46 51

www.spangenberg-schneider.de